



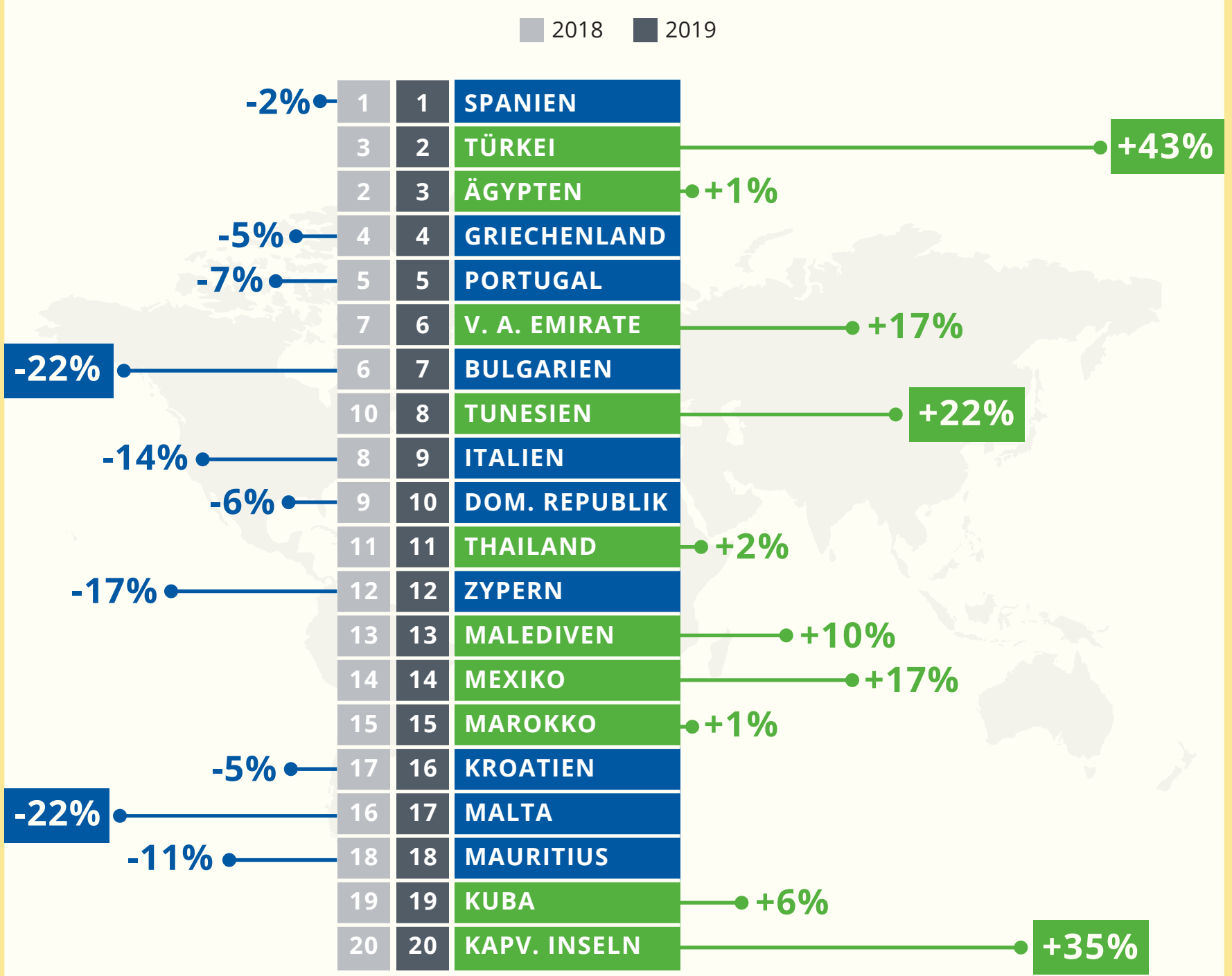
URLAUBSMONITOR

Mit rund einer Milliarde vermitteltem Reisevolumen im Jahr 2018 ist HolidayCheck das zweitgrößte Online-Reisebüro im deutschsprachigen Markt für Erholungsurlaub. Der UrlaubsMonitor 2019 basiert auf über 100.000 Buchungen im Frühbucherzeitraum vom 01.11.2018 bis 31.01.2019. Zudem zeigt er relevante Buchungs- und Preisentwicklungen seit 2015 auf.

FRÜHBUCHERSAISON 2019

GEWINNER UND VERLIERER DER PAUSCHALREISEZIELE

ENTWICKLUNG DER FRÜHBUCHERZAHLEN IM VERGLEICH ZUM VORJAHR* RANKING NACH BUCHUNGSVOLUMEN



10 der Top 20-Pauschalreiseziele verzeichnen ein zum Teil deutliches Buchungsplus.

Die volumenstarken europäischen Reiseklassiker Spanien (-2%), Griechenland (-5%) und Portugal (-7%) nehmen dagegen leicht ab.

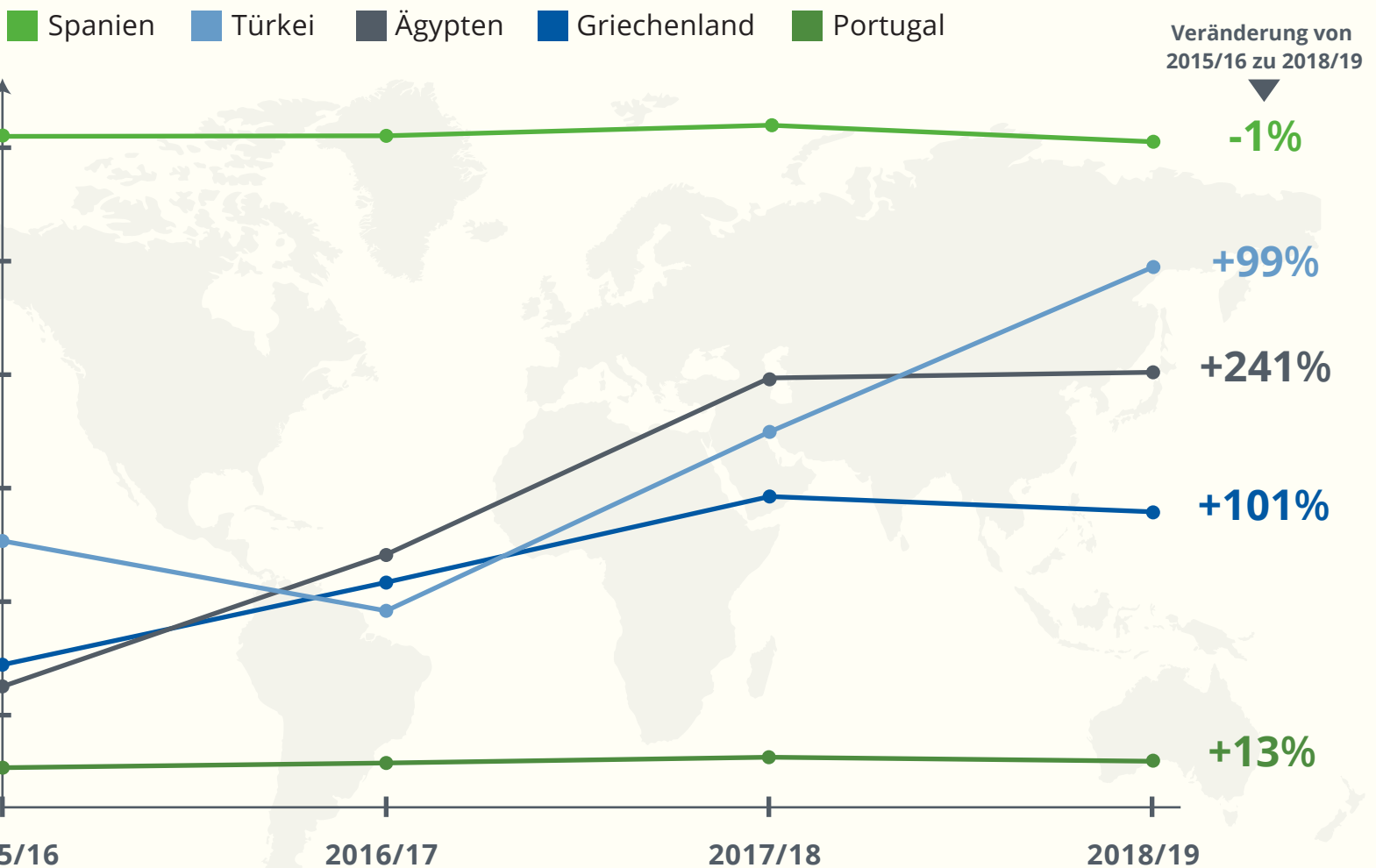


Die von Krisen gezeichnete Türkei (+43%) gewinnt am stärksten und auch Tunesien (+22%) legt weiter zu, wohingegen Ägypten (+1%) nun stagniert.

Die Profiteure der Türkei-Krise Bulgarien (-22%) und Kroatien (-5%) können nicht an ihr starkes Vorjahr anknüpfen.

*Buchungszeitraum 01.11.2018 - 31.01.2019 im Vergleich zu 01.11.2017 - 31.01.2018; Pauschalreisebuchungen deutscher Urlauber

ENTWICKLUNG DER FRÜHBUCHERZAHLEN IM TREND



Nach konstant hohem Buchungsvolumen über die vergangenen drei Frühbuchersaisons hinweg verliert Spanien nun leicht (-2%).

Nach dem Einbruch 2015/16 und einem starken Buchungszuwachs in den vergangenen zwei Saisons pendelt sich Ägypten auf hohem Niveau ein (+1%).



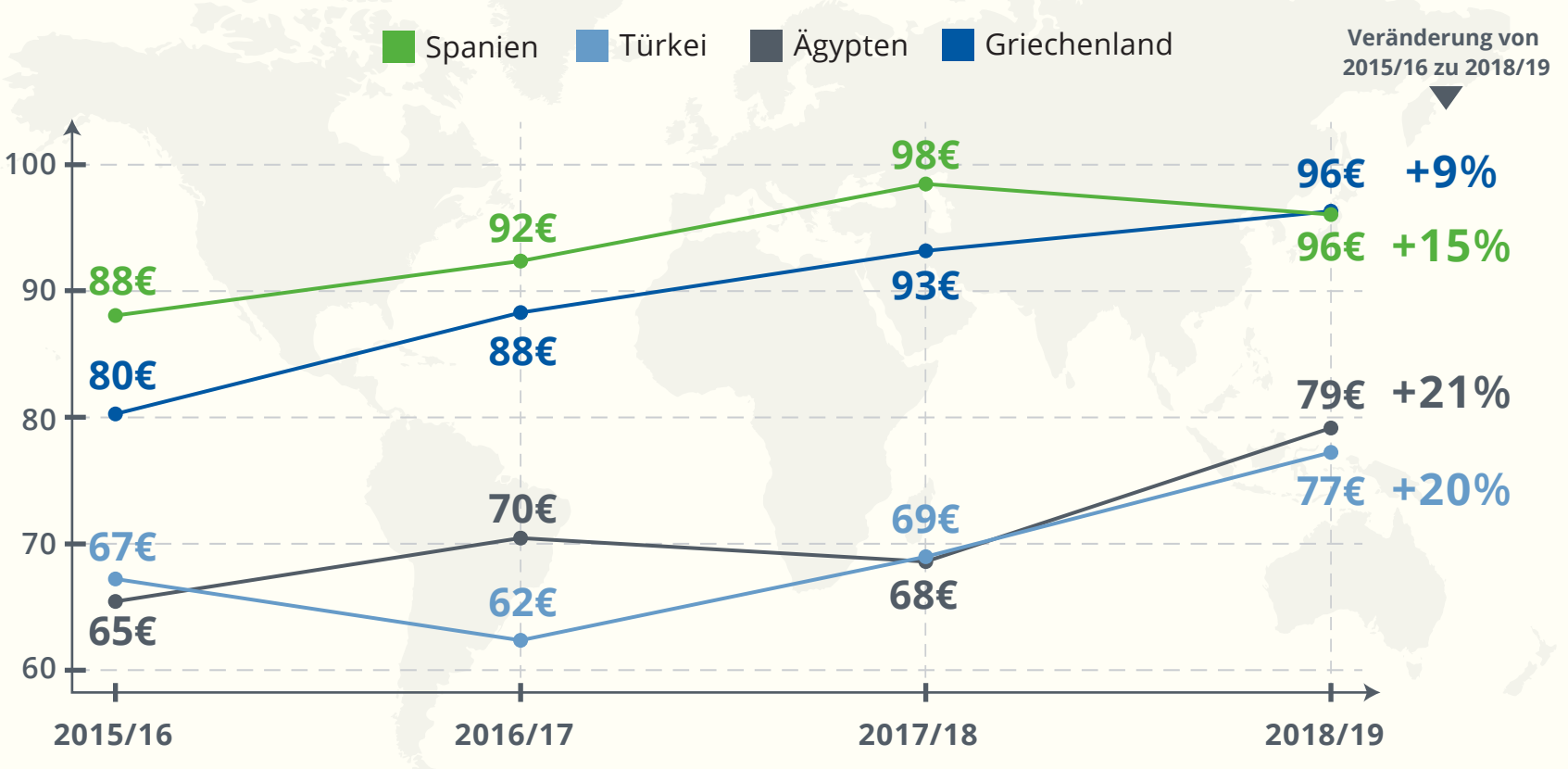
Nach dem Einbruch 2016/17 und einem enormen Plus im letzten Jahr wächst die Türkei weiter stark (+43%) und wird mehr denn je gebucht.

Nach zweistelligem Buchungszuwachs in den letzten beiden Saisons verhalten sich Griechenland (-5%), Portugal (-7%) und Bulgarien (-22%) rückläufig.

*Buchungszeitraum 01.11.2015 - 31.01.2016; Saison 2017 - 2019 analog

DAS KOSTET URLAUB

DURCHSCHNITTliche AUSGABEN DER HOLIDAYCHECK-URLAUBER PRO PERSON UND TAG*



In fast allen stark gebuchten Pauschalreisezielen steigen die Preise. Unter den Top 4 ist nur Spanien günstiger als 2017/18 (-2%).

Mit einem Plus von 21% über die vergangenen vier Frühbuchersaisons steigt der Preis in Ägypten auf 79€ und somit am stärksten.



Am größten ist der Preisanstieg im Vergleich zur Vorjahressaison in den All-Inclusive-Ländern Türkei (+12%) und Ägypten (+15%).

Nach einem kontinuierlichen Anstieg seit 2015/16 ist Griechenland mit 96€ nun auf dem gleichen Niveau wie Spanien angekommen.

*Auswertung der Buchungen deutscher Urlauber im Zeitraum 01.11.2015 - 31.01.2016; Saison 2017 - 2019 analog; Ein Pauschalurlaub beinhaltet mind. Beförderung und Unterbringung; In Spanien und Griechenland beinhaltet eine Pauschalreise überwiegend Halbpension, in der Türkei und Ägypten fast immer All-Inclusive.